

Bolzplatz ab 2. Oktober für Spielbetrieb geöffnet

Der Bolzplatz in Fürstenhausen, der von der Stadt Völklingen an einem neuen Standort gebaut wurde, wird am 2. Oktober in Betrieb gehen. In der Bauphase war es nach einem Baustop zu Verzögerungen gekommen, weil aufgrund des Regenwetters verschiedene Arbeiten nicht durchgeführt werden konnten. Derzeit laufen noch kleinere Enderbeiten.

Ehemaliges Martin-Luther-Haus: Bürgerversammlung

Die Stadt Völklingen beabsichtigt im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“ das städtebauliche Umfeld der Versöhnungskirche weiter zu fördern. Dazu sollen vorab die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Bürgerversammlung befragt werden. Nach der Gestaltung des „Platzes der Versöhnung“ an der Moltkestraße sowie der Einrichtung eines Nachbarschaftsgartens im ehemaligen Pfarrgarten möchten sich die Verantwortlichen nun der Neugestaltung der Freifläche an der Poststraße widmen, die durch den Abriss des Martin-Luther-Hauses an der Versöhnungskirche entstanden ist - einschließlich des angrenzenden Bereichs der Kirchenzufahrt und des Kinderspielplatzes. Um den konkreten Bedarf, die Nutzungsansprüche und Gestaltungsvorstellungen auf Seiten der Quartiersbewohner als Grundlage der weiteren Planung zu ermitteln und zu diskutieren, sind alle interessierten Bürger am 27. September um 18 Uhr in den Großen Saal des Neuen Rathauses eingeladen.

Einladung zur Bürgerversammlung

Zu einer Bürgerversammlung lädt die Stadtverwaltung Völklingen die Bewohner der Rosseler Straße und Käsbergstraße am Mittwoch, dem 27. September, 18 Uhr ins ehemalige Bürgermeisteramt Ludweiler, großer Sitzungssaal, Am Bürgermeisteramt 5, Völklingen-Ludweiler ein. Ein Ingenieurbüro wird Pläne für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rosseler Straße vorstellen.

Die Müll-Nummer: Unter folgender Nummer können die Bürgerinnen und Bürger illegalen Müll an den Baubetriebshof melden:

06898/13-2375

Die Telefonnummer ist von Montag bis Freitag von 6 bis 19 Uhr erreichbar.

Völklinger Stadtnachrichten

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten
Herausgeber: Stadt Völklingen
Oberbürgermeister Klaus Lorig
Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

“Wichtiger Impuls für Stadtkern”

Kaufvertrag über Ex-Kaufhof-Fläche ist Grundlage für Ansiedlung eines Modehauses

Nach der grundsätzlichen Einigung über die Ansiedlung eines Einzelhandelszentrums im Völklinger Stadtkern haben Michael Röther, der Geschäftsführer der Modepark Röther GmbH, und Oberbürgermeister Klaus Lorig den Kaufvertrag über die entsprechenden Grundstücke abgeschlossen. Auf der Abrissfläche soll ein Modehaus mit fast 7000 Quadratmetern Verkaufsfläche entstehen sowie ein Parkhaus mit 200 Stellplätzen. Modepark Röther versteht sich als Bekleidungs-geschäft für die ganze Familie. In Völklingen will das Unternehmen über zehn Millionen Euro investieren.

„Modepark Röther ist genau das Lebenszeichen für den Stadtkern, auf das Völklingen schon lange gewartet hat“, sagte Oberbürgermeister Klaus Lorig bei der Vertragsunterzeichnung. Durch die Ansiedlung könne das langgehegte Planungsziel umgesetzt werden, neben Globus einen weiteren Magneten in der Rathausstraße anzubieten: „Modepark Röther für Völklingen zu gewinnen, ist der wichtigste Impuls für den Stadtkern seit der Ansiedlung des Globus SB-Warenhauses Mitte der 80-er Jahre.“ Auch die aktuelle Entwicklung im Bereich des Woolworth-Gebäudes und der unmittelbar angrenzenden städtischen Immobilien Hüttencafé und Röchlingbank, die genau zwischen den Magneten Globus und Modepark Röther liegen, könne in diesem Zusammenhang als weitere Chance verstanden werden.

Michael Röther als Inhaber und Geschäftsführer von Mo-

depark Röther bekräftige bei der Vertragsunterzeichnung die Standortentscheidung für Völklingen: „Wir gehen davon aus, dass wir uns in Völklingen gut etablieren werden.“ Mit seinem Modepark sollen 50 bis 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Start gehen.

Das Einzelhandelszentrum soll in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden. Zunächst wird Modepark Röther die Baugrundstücke des Ersten Bauabschnittes von der Stadt Völklingen erwerben. Der Erste Bauabschnitt umfasst rund 7.595 qm Grundstücksfläche, die sich auf das Einzelhandelszentrum (3.970 qm), das geplante Parkhaus (1.350 qm), einen Durchgang von der Rathausstraße in die Alte Schulstraße (285 qm) und eine Freifläche von 1.990 qm verteilen. Das neue Gebäude wird sich an die bestehende Bebauung der Rathausstraße anschließen. Auf zwei Etagen wird Modepark Röther eine Verkaufsfläche von jeweils 3.200 qm ausweisen. Die Warenandienung erfolgt über die Straße „Am Hauptbahnhof“, die künftig hinter Modepark Röther als

Chancen für die City

Sackgasse mit einem Wendehammer enden wird. Darüber hinaus sind kleinere Ladenlokale vorgesehen. Bestandteil des Ersten Bauabschnittes ist auch ein Parkhaus, das mit einer Ein- und Ausfahrt unmittelbar an die B 51/Südtangente angebunden wird. Auf einer Nutzfläche von 6.000 qm sind in 8 Halbgeschossen rund 200 Parkplätze vorgesehen. Der Ausgang des Parkhauses auf die geplante Platzfläche zwi-



Oberbürgermeister Klaus Lorig (links) und der Geschäftsführer der Modepark Röther GmbH Michael Röther bei der Unterzeichnung des Kaufvertrages. Foto: upg

schon Modepark Röther und dem Alten Rathaus wird in einem Durchgang liegen, der den künftigen Platz mit der Alten Schulstraße verbindet. Im Kaufvertrag hat sich die Stadt Völklingen verpflichtet, die Grundstücke des Zweiten Bauabschnittes, die unmittelbar gegenüber dem Alten Rathaus liegen, für Modepark Röther vorzuhalten. Dies bedeutet, dass die Stadt nur in Abstimmung mit Modepark Röther über diesen Bereich verfügen wird. Der Zweite Bauabschnitt wird zur rückwärtigen Andienung an die Alte Schulstraße und den St. Martins Platz angebunden. Eine weitere Fläche von 1.500 qm im Bereich der früheren Anwesen Alte Schulstraße 14 – 20 wird die Stadt Völklingen vorerst für weitere öffentliche Parkplätze vorhalten. Nach dem Bebauungsplan ist diese Fläche auch bebaubar.

Für die einzelnen Handlungsschritte legt der Kaufvertrag genaue Termine und Fristen

fest. Die laufende Abbruchmaßnahme, die auf Vermittlung des saarländischen Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport durch EU, Bund und Land maßgeblich gefördert wird, ist durch die Stadt bis zum 31.10.2017 abzuschließen. Bis zum gleichen Termin hat Modepark Röther ein genehmigungsfähiges Baugesuch einzureichen. Die Finanzierungsbestätigung muss bis Jahresende erfolgen. Fristgemäßes Baugesuch vorausgesetzt gehen Stadt Völklingen und Modepark Röther davon aus, dass die Baugenehmigung bis zum 31.01.2018 erteilt sein wird. Die Baumaßnahme ist dann bis zum 31.03.2018 einzuleiten. Die Bauzeit des Ersten Bauabschnittes ist mit 18 Monaten veranschlagt. Die gegenseitigen Verpflichtungen von Modepark Röther und Stadt Völklingen sind üblicherweise durch Rücktrittsrechte gesichert.



100.000

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Eine junge Dame aus Baden-Baden war in der letzten Woche die 100.000 Besucherin der Inka - Ausstellung im UNESCO-Welterbe. Nachdem bereits die vorangegangene Buddha-Ausstellung ein Magnet gewesen war und neue Besuchergruppen für die "Kathedrale der Industriekultur" erschlossen hatte, kann schon jetzt von einem großen Erfolg der neuerlichen Exposition gesprochen werden. Insofern waren die Geschenke aus der Hand des Generaldirektors und des Völklinger Bürgermeisters Wolfgang Bintz an die "Jubiläums-Besucherin" durchaus ein Grund für eine kleine Feier.

Über zweihundert Exponate zeigen seit Monaten die Faszination der alten peruanischen Hochkulturen und ihre Konfrontationen mit der Europäischen Kultur im Verlauf des 16. Jahrhunderts. Die Ausstellungsstücke stammen aus dem Larco-Museum in Peru, das die größte Sammlung dieser Art in der Welt besitzt. Insofern darf mit Stolz darauf hingewiesen werden, dass in unserer Stadt Weltkultur vom Feinsten geboten wird.

Zusätzlich zum normalen Eintritt bietet das Team des Weltkulturerbes Völklinger Hütte übrigens noch bis Ende Oktober jeden Sonntag und an Feiertagen um 11.30 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung an. Wer also noch mehr zu den Inkas erfahren möchte, der kann dies bei diesen Führungen tun.

Ihr Klaus Lorig

Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Neuer Doppelhaushalt der Stadt Völklingen genehmigt

Äußerste Ausgabedisziplin gefordert

Der Doppelhaushalt 2017/2018 der Stadt Völklingen wurde vom Stadtrat am 22. Juni dieses Jahres beschlossen und anschließend der Kommunalaufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt. Am 1. September ist die Genehmigung zum Doppelhaushalt 2017/2018 sowie zum erforderlichen Haushaltssanierungsplan bis zum Jahr 2020 eingegangen. Nach der Veröffentlichung im Bekanntmachungsblatt der Stadt Völklingen tritt der Doppelhaushalt in der nächsten Woche in Kraft. Im Investivbereich wird damit vor allem die Finanzierung der Eigenanteile von durch Bund, Land oder Regionalverband mitfinanzierten Investitionsmaßnahmen sicher gestellt. Hierzu gehören die im Förderprogramm nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz angemeldeten Maßnahmen – zum Beispiel der Anbau für eine 4. Regelgruppe an der Kita Lauterbach, der Anbau für einen 2. Gruppenraum an der Kita Geislautern-Wehrden sowie Brandschutzmaßnahmen in der Kita Ludweiler und in der Kita Neues Rathaus. Weiterhin werden mit dem neuen Haushalt auch die Eigenanteile für den Neubau der Kita Rheinstraße, für den Ausbau und die Erweiterung der Grundschule Haydnstraße sowie für die umfassende Sanierung der Grundschule Bergstraße bereit gestellt.

Ebenso können nun die im Haushalt enthaltenen freiwilligen Ausgaben getätigt wer-

den. Dies betrifft beispielsweise die Zuschüsse an Vereine aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse (jetzt Sparkasse Saarbrücken). Ein Wermutstropfen ist, dass im konsumtiven Bereich des neuen Haushalts weiterhin gewaltige Defizite entstehen, so dass das Eigenkapital bis zum Haushaltsjahr 2021 aufgezehrt sein wird, wenn diese Entwicklung weiter anhält. Die Kommunalaufsichtsbehörde erkennt daher in ihrem Genehmigungsschreiben zwar an, dass die Stadt Völklingen bereits seit vielen Jahren Möglichkeiten zur Verbesserung ihrer wirtschaftlichen Lage ergriffen hat, hält es aber für weiterhin erforderlich, äußerste Ausgabedisziplin zu wahren und alle Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen. Weiterhin weist die Kommunalaufsichtsbehörde in ihrem Genehmigungsschreiben darauf hin, dass in Völklingen die Defizitobergrenzen für die Jahre 2018 bis 2021 auf der Grundlage der kürzlich vom Ministerium für Inneres, Bauen und Sport bekannt gemachten aktuellen Berechnungsblätter deutlich überschritten werden (für 2018 um ca. 1,05 Millionen Euro). Der Kommunalaufsichtsbehörde ist daher auch bis spätestens zum Jahresende 2017 nachzuweisen, dass die Obergrenzen der Jahre 2018 bis 2021 nicht überschritten werden. Dies macht den Erlass eines Nachtragshaushaltes für 2018 erforderlich.

Seniorenachmittag der Stadt Völklingen:

Magische Artisten in der Kulturhalle



Am 15. Oktober sind die Völklinger Seniorinnen und Senioren zum Seniorenachmittag in die Kulturhalle Wehrden eingeladen. Dabei erwartet diese ein buntes Programm mit Artisten und Zauberern. Empfangen wird das Publikum von der Animationskünstlerin Sabrina Fackelli mit dem „Origami Walking Act“. Weiter geht es mit einer Varieté-Show aus Artistik, Comedy, Zauberei und Jonglage. Für musikalische Unterhaltung sorgt Berthold Hemmen („Der Kaffeehäusler“) mit einem Querschnitt aus seinem umfangreichen Repertoire. Höhepunkt und Abschluss des Seniorenachmittags ist der Auftritt der Showformation „Magic Artists“ mit Frontfrau Katja und ihren neun Jungs, die die Zuschauer in die Welt von Menschenpyramiden, Jonglage, Feuer und Zauberei entführen.

Teilnehmen können Senioren/innen ab 60 Jahren mit Wohnsitz in Völklingen. Eintrittskarten sind zum Preis von 5 Euro pro Person ab

dem 2. Oktober bei der Stadtverwaltung Völklingen, Fachdienst Jugend, Frauen, Senioren und Integration, Neues Rathaus, 3. OG, Zimmer 3.02 erhältlich und werden von Montag bis Freitag zwischen 9 und 12 Uhr ausgegeben. Beginn der Veranstaltung am 15. Oktober ist um 14.30 Uhr. Einlass ist ab 14. Uhr. Die Abgabe der Karten erfolgt solange der Vorrat reicht.

Um den Interessierten Gelegenheit zu geben zum Veranstaltungsort zu kommen, wird für die Hin- und Rückfahrt ein kostenloser Busservice eingerichtet. Sonderwagen mit der Beschilderung Seniorenachmittag werden alle Haltestellen auf folgenden Strecken sowohl bei der Hin- als auch bei der Rückfahrt anfahren:

Lauterbach: Abfahrt 13.30 Uhr, ab Lauterbach-Ende über Ludweiler-Seniorenzentrum, Ludweiler-Siedlung, Geislautern und Wehrden nach Kulturhalle Wehrden

Wehrden: Abfahrt 13.45 Uhr, ab Wehrden Hochhäuser nach Kulturhalle Wehrden

Fenne: Abfahrt 13.40 Uhr, ab Fenne Kirche über Fürstenhausen einschließlich Fürstenhausen Siedlung und Fürstenhausen Hasseleich nach Kulturhalle Wehrden

Luisenthal: Abfahrt 13.40 Uhr, ab Luisenthal Pottaschdelde über Luisenthal-Albertstraße-Heidstock (Friedhof) nach Kulturhalle Wehrden

Röchling-Höhe: Abfahrt 13.40 Uhr, ab Röchling-Höhe Ende über Nordring-Schulzenfeld und Robert-Koch-Str. nach Kulturhalle Wehrden

Die Rückfahrt erfolgt nach Ende des Programms ab 18.10 Uhr, ab Kulturhalle Wehrden, Haltestelle Burötherstraße in alle Richtungen. Der Ausstieg ist - wie bei der Hinfahrt - an allen Haltestellen im Streckenverlauf möglich.





Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



- Interkulturelle Woche 2017**
■ 29. September, ab 11 - 13 Uhr
Willkommen im Nordbeet
Eröffnung Interkultureller Garten
Abschlussveranstaltung der IKW
Platz vor der Versöhnungskirche
- 28. September, 10 - 13 Uhr
Bildung als Brücke in den Beruf
Veranstalter Berufsbildungszentrum
Am Bachberg 1, Völklingen
- 27. September, 10.30 - 13 Uhr
EIKiMplus präsentiert sich
Veranstalter Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. Projekt EIKiMplus
Marktstraße (gegenüber vom Klinderhaus)
- 27. September, 10.00 - 13 Uhr
" Fassaden aufgeben-Facetten zeigen!"
Veranstalter Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. Kinderhaus und Gemeinwesenarbeit Völklingen Innenstadt
Marktstraße 15, Kinderhaus

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de, Änderungen vorbehalten

Das ausführliche gedruckte Programm ist bei der Stadt Völklingen erhältlich:
Fachdienst Jugend, Frauen, Senioren und Integration, Gülsah Bora, Telefon 06898/13-2442.

OKTOBERFEST

Völklinger Oktoberfest
29. Sept. bis 1. Okt. 2017
Eintritt: 3,- € (ab 16 Jahre)
FESTZELT MARKTPLATZ LUDWEILER

Fanfarenzug BRASS-BAND LUDWEILER
Schirmherrschaft: Michael Groß ... nah und gut ... mitkommen mit dem Fest! Zünftig ... natürlich in wirger Tracht!

Freitag, 29. September
17.00 Uhr: Zelteröffnung
18.30 Uhr: Oktoberfest - Eröffnung mit Fanfarenstück
20.00 Uhr: Super Partystimmung mit:

Samstag, 30. September
15.00 Uhr: Zelteröffnung mit musikalischer Unterhaltung
16.00 Uhr: Musik der Gastvereine
20.00 Uhr: Five4Fun

Sonntag, 1. Oktober
11.00 Uhr: Frischschoppen mit dem MV "Almenrausch" Rehlingen e.V.
13.30 Uhr: Marschparade in der Völklinger Straße
anschließend: Musikalischer Nachmittag der Gastvereine aus Nah und Fern
20.00 Uhr: DaVinci

Förderverein Fanfarenzug Ludweiler
Fanfarenzug Brass-Band Ludweiler

Ludweiler Oktoberfest

29. September - 1. Oktober 2017
Friedrich-Ebert-Platz, Ludweiler

KULTURMEILE



Duo Graceland a tribute to Simon & Garfunkel

30. September 2017, 20 Uhr
Kulturhalle Wehrden

KULTURMEILE



De Corazon The Music of Santana

20. Oktober 2017
Kulturhalle Wehrden

VHS VÖKLINGEN

- Mittwoch, 27. September**
■ **Workshop:**
Massage für Hunde, 17 Uhr
Klinkmüller & Korn
Ludweiler
- Freitag, 29. September**
■ **Vortrag:** Wildschweine
18 Uhr, Altes Rathaus
- Samstag, 30. September**
■ **Seminar:** Kunst im Quadrat – keramische Bilder
10 Uhr, Schule Röchlinghöhe
- Donnerstag, 28. September**
■ **Kochkurs:** Essen Sie sich schön! Thema: Kürbis und Pilze, 17.30 Uhr
Küche Schloßparkschule

VÖKLINGEN LEBT GESUND!



- Mittwoch, 29. September**
■ **Wanderung** ab Kreuzberghaus, 15 Uhr, Treff: Kreuzberghaus, Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert, Tel.: 06898/8668
- Freitag, 29. September**
■ **Blutspendetermin**
15.30 - 19.30 Uhr
Ort: Haus der Vereine
Am Bürgermeisteramt 1
Verantwortlich: DRK-Ortsverein, Andrea Isberner, Tel.: 06898/28808
- Mittwoch, 4. Oktober**
■ **Wanderung** ab Kreuzberghaus, 15 - 17 Uhr
Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Bernd Reichert, Tel.: 06898 / 8668
- Samstag, 7. Oktober**
■ **Cardio Pulmonale Reanimation – Basisseminar**, 9 - 17 Uhr, Ort: SHG-Kliniken, Richardstr. 5-9, Verantwortlich: SHG-Kliniken, Michael Reiter, Tel.: 06898/12-2421
- Montag, 9. Oktober**
■ **DRK-Gesprächskreis** für Angehörige von Demenzerkrankungen 18 - 20 Uhr, Ort: Haus der Vereine, Ludweiler, Verantwortlich: DRK-Landesverband Saar, Alexander Anderzejczak, Tel.: 0681/5004248
- Dienstag, 10. Oktober**
■ **Leichtathletiktraining** für Kinder und Jugendliche 16.45 - 17.45 Uhr
Ort: GmS Hermann-Neuberger, Heinestr. 70
Verantwortlich: LC Völklingen, Jörg Noack, Tel.: 06898/16628
- **Entspannung und Coaching** mit Hilfe der Hypnose „Ich bin, was ich denke!“ 18.30 - 20 Uhr
Ort: KB-Naturheilpraxis Beethovenstraße 16
Verantwortlich: KB-Naturheilpraxis, Josef Bohnenberger, Elizabeta Korte, Telefon: 06898 / 5004144

Saarländische Ehrenamtsnadel an Völklingerin verliehen

Im Rahmen einer Feierstunde in der Staatskanzlei des Saarlandes wurde die Völklingerin Sabrina Goldschmidt von Staatssekretär Jürgen Lennartz mit der „Saarländischen Ehrenamtsnadel“, die einmal jährlich in der Woche des bürgerschaftlichen Engagements an zehn verdiente saarländische Ehrenamtler verliehen wird, ausgezeichnet. Die beruflich als Integrationsreferentin bei der Diakonie tätige Bildungswissenschaftlerin wurde anlässlich ihres langjährigen herausragenden Engagements in der Musikvereinigung Altenkessel 1876 e.V. geehrt. „Die freiwillig ehrenamtlich Tätigen überzeugen nicht nur durch ihr uneigennütziges Engagement, sondern auch durch ihre Kompetenz“, so Lennartz. Völklingens Oberbürgermeister Klaus Lorig sowie der Präsident des Regionalverbandes Saarbrücken

Peter Gillo würdigte ebenfalls die Verdienste Goldschmidts und überreichte ein Präsent. Die „Saarländische Ehrenamtsnadel“, die 2008 von der saarländischen Landesregierung gestiftet wurde, ist eine besondere Auszeichnung für Bürgerinnen und Bürger, die sich in besonderer Art und Weise und unter Zurückstellung eigener Interessen ehrenamtlich für das Gemeinwohl und ihre Mitmenschen einsetzen.



Sabrina Goldschmidt mit Oberbürgermeister Klaus Lorig bei der Verleihung der „Saarländischen Ehrenamtsnadel“
Foto:..sv

Engagement für Wanderung:



Foto: Stadt Forbach

Über 50 Wanderer aller Altersgruppen aus Forbach und Völklingen nahmen am diesjährigen 50-km-Marsch der Naturfreunde beider Städte teil. Nach einem anstrengenden Tagesmarsch erhielten sie im Forbacher Burghof ihre Urkunden aus den Händen von Maire Laurent Kalinowski, seinem Völklinger Amtskollegen Klaus Lorig und der Forbacher Beigeordneten Carmen Harter Houselte (li). Ein besonderer Dank ging in diesem Jahr an Marcel Sgrazzutti (re), der gemeinsam mit seiner Ehefrau seit nunmehr 27 Jahren mit viel Engagement die Wanderung mitorganisiert.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Bekanntmachung

Am 08. Oktober 2017 findet die Stichwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. Auch zur Stichwahl ist die Stadt Völklingen in 29 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlberechtigten wählen im gleichen Wahlraum wie bei der Wahl am 24. September 2017 auch. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr im Neuen Rathaus, Erdgeschoss, Bürgerbüro und Foyer zusammen. Die Wahlberechtigten können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt Völklingen oder durch Briefwahl teilnehmen. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass, Unionsbürger/innen gültige Identitätsausweise oder Reisepässe zur Wahl mitzubringen. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen beige Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wählerin oder der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchen Wahlvorschlag sie oder er wählen will. Die Stimmzettel müssen von der Wählerin oder vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Wer bereits für die Wahl am 24. September 2017 einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt hat, bekommt für die Stichwahl am 08. Oktober 2017 automatisch Briefwahlunterlagen zugesandt. Die Beantragung der Briefwahlunterlagen ist bis Freitag, 06.10.2017, 18.00 Uhr möglich. Danach ist die Beantragung nur bei plötzlicher, durch ärztliches Attest nachgewiesener Erkrankung bis Sonntag, 08.10.2017, 15.00 Uhr, möglich. Den Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Jeder/Jede Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Völklingen, 25.09.2017

Lorig, Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung

Wasserzählerableser des WasserZweckVerband Warndt sind ab 04. Oktober 2017 unterwegs

Für die Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung 2017 in den Haushalten unseres Versorgungsgebietes werden Mitarbeiter des WZV-Warndt ab dem 04.10.2017 von Haus zu Haus gehen, um die Wasserzähler abzulesen. Jeder unserer Mitarbeiter verfügt über einen Zählerstausweis. In Ausnahmefällen ist es möglich, den Zählerstand telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen. Sollte kein tatsächlicher Zählerstand ermittelt werden können, muss der Wasserverbrauch geschätzt werden. Abgelesen wird wie folgt:
Gemeinde Großrosseln (ausgenommen Naßweiler, Karlsbrunn und St. Nikolaus) vom 04.10. bis 31.10.2017 und der **Stadtteil Lauterbach** vom 04.10. bis 31.10.2017.
Der Wasserverbrauch von Naßweiler, Karlsbrunn und St. Nikolaus in der Gemeinde Großrosseln und der Stadtteil Ludweiler wird in der ersten Januarwoche 2018 durch Funkablesung ermittelt.
Ablese-Hotline: 06898/5451-0
E-Mail: k.getrey@wzvwarndt.de

Stichwahl zur Oberbürgermeisterin/ zum Oberbürgermeister am 08.10.2017

Da am 24.09.2017 keiner der Kandidaten/Kandidatin mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten hat, findet am 08. Oktober 2017 eine Stichwahl statt. Wer bereits für die Wahl am 24.09.2017 Briefwahl beantragt hatte, bekommt für die Stichwahl automatisch Briefwahlunterlagen zugesandt. Die Briefwahlunterlagen werden am Freitag, 29.09.2017 verschickt. Wenn Sie an der Stichwahl nicht per Briefwahl wählen möchten, müssen Sie am 08. Oktober 2017 Ihren Wahlschein mit ins Wahllokal nehmen. Nur mit diesem können Sie zur Wahl zugelassen werden.

Ab Donnerstag, 28.09.2017 können Sie vor Ort im Neuen Rathaus per Briefwahl wählen.

Das Wahlbüro hat wie folgt geöffnet:

Mittwoch	27.09.2017	7.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	28.09.2017	7.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	29.09.2017	7.30 bis 12.00 Uhr
Montag	02.10.2017	7.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag	03.10.2017	geschlossen
Mittwoch	04.10.2017	7.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	05.10.2017	7.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	06.10.2017	7.30 bis 18.00 Uhr